

ERRATUM: Bundesqualitätsbericht 2022 – Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie (QS PCI)

Stand: 9. Mai 2023

In Kapitel 3 *Stellungnahmeverfahren und Qualitätssicherungsmaßnahmen* des Bundesqualitätsberichts 2022 für das QS-Verfahren *Perkutane Koronarintervention und Koronarangiographie* (Version vom 28. Oktober 2022)¹ ist eine Neuberechnung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse und der Anzahl durchgeführter Stellungnahmeverfahren des Vorjahres notwendig geworden. Die korrigierten Ergebnisse, Tabellen und Textstellen sind im vorliegenden Dokument im Änderungsmodus dargestellt (in der Tabelle lediglich die aktuellen Zahlen).

Auf S. 43 wird der zweite Absatz wie folgt angepasst:

„Insgesamt wurde somit für nur 715 von 1.274 (56,12 %) rechnerisch auffälligen Indikatorenergebnissen ein Stellungnahmeverfahren eingeleitet und abgeschlossen bzw. liegt für 559 (43,88 %) rechnerisch auffällige Indikatorenergebnisse keine Einschätzung darüber vor, ob der rechnerischen Auffälligkeit tatsächliche Qualitätsmängel zugrunde liegen. Im Vorjahr (EJ 2019) betrug der Anteil durchgeführter Stellungnahmeverfahren ~~noch 97,97 % (966 von 986)~~ 68,36 % (674 von 986). ~~Vor diesem Hintergrund sind die in Tabelle 18 ausgewiesenen Raten zu den qualitativ unauffälligen und den qualitativ auffälligen Ergebnissen der Erfassungsjahre 2019 und 2020 nicht miteinander vergleichbar.“~~

Auf S. 44 wird der erste Absatz wie folgt angepasst:

„Für 10 rechnerisch auffällige Ergebnisse wurden keine Informationen im Rahmen der QSEB-Übermittlung von den Landesarbeitsgemeinschaften bereitgestellt. Ergänzend kann in Tabelle 21 (siehe Anhang) entnommen werden, dass für 32 rechnerisch auffällige Ergebnisse kein Stellungnahmeverfahren durchgeführt wurde. Somit liegt für 51,55 % der rechnerisch auffälligen Ergebnisse in diesem Indikator keine Bewertung vor. ~~Tabelle 18~~ 19 ist zu entnehmen, dass von 1.114 Leistungserbringern für diesen Indikator 8,71 % der Leistungserbringer rechnerisch auffällige Ergebnisse und 1,62 % qualitativ auffällige Ergebnisse aufwiesen.“

¹ Veröffentlicht unter https://iqtig.org/downloads/berichte/2022/IQTIG_Bundesqualitätsbericht-2022_2022-10-28.pdf.

Auf den S. 46 bis 49 wird die fünfte Spalte „Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse – qualitativ unauffällige Ergebnisse des EJ 2019“ der Tabelle 18: Übersicht zu rechnerischen Auffälligkeiten und Bewertungen der Qualitätsindikatoren nach Abschluss des Stellungnahmeverfahrens (bezogen auf alle rechnerisch auffälligen Ergebnisse) (EJ 2020) wie folgt angepasst:

Tabelle 18: Übersicht zu rechnerischen Auffälligkeiten und Bewertungen der Qualitätsindikatoren nach Abschluss des Stellungnahmeverfahrens (bezogen auf alle rechnerisch auffälligen Ergebnisse) (EJ 2020)

ID	Qualitätsindikator	rechnerisch auffällige Ergebnisse / Leistungserbringer im QI (Prozent)		Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse				rechnerisch auffällige Ergebnisse ohne QSEB-Übermittlung
		EJ 2019	EJ 2020	qualitativ unauffällige Ergebnisse <u>EJ 2019</u>	EJ 2020	qualitativ auffällige Ergebnisse EJ 2019	EJ 2020	
Indikatoren zur Indikationsstellung								
56000	Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie	86 / 1068 (8,05 %)	97 / 1114 (8,71 %)	<u>28 / 86</u> <u>(32,56 %)</u>	29 / 97 (29,90 %)	31 / 86 (36,05 %)	18 / 97 (18,56 %)	10
56001	Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund	93 / 1119 (8,31 %)	103 / 1156 (8,91 %)	<u>35 / 93</u> <u>(37,63 %)</u>	37 / 103 (35,92 %)	29 / 93 (31,18 %)	18 / 103 (17,48 %)	5
Indikatoren zur Prozessqualität								
56002	Messung der Nierenfunktion vor einer elektiven oder dringlichen Koronarangiographie oder PCI	54 / 1172 (4,61 %)	61 / 1218 (5,01 %)	<u>27 / 54</u> <u>(50,00 %)</u>	13 / 61 (21,31 %)	6 / 54 (11,11 %)	26 / 61 (42,62 %)	1

ID	Qualitätsindikator	rechnerisch auffällige Ergebnisse / Leistungserbringer im QI (Prozent)		Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse				rechnerisch auffällige Ergebnisse ohne QSEB-Übermittlung
		EJ 2019	EJ 2020	qualitativ unauffällige Ergebnisse		qualitativ auffällige Ergebnisse		
				EJ 2019	EJ 2020	EJ 2019	EJ 2020	
Gruppe: „Door-to-balloon“-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt								
56003	„Door-to-balloon“-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	60 / 678 (8,85 %)	57 / 699 (8,16 %)	<u>22 / 60</u> (36,67 %)	16 / 57 (28,07 %)	17 / 60 (28,33 %)	14 / 57 (24,56 %)	6
56004	„Door“-Zeitpunkt oder „Balloon“-Zeitpunkt unbekannt	61 / 688 (8,87 %)	48 / 704 (6,82 %)	<u>24 / 61</u> (39,34 %)	21 / 48 (43,75 %)	20 / 61 (32,79 %)	12 / 48 (25,00 %)	1
Gruppe: Dosis-Flächen-Produkt								
56005	Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm ²	74 / 1.180 (6,27 %)	83 / 1.228 (6,76 %)	<u>26 / 74</u> (35,14 %)	20 / 83 (24,10 %)	34 / 74 (45,95 %)	27 / 83 (32,53 %)	5
56006	Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm ²	58 / 677 (8,57 %)	59 / 685 (8,61 %)	<u>23 / 58</u> (39,66 %)	21 / 59 (35,59 %)	14 / 58 (24,14 %)	11 / 59 (18,64 %)	2
56007	Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm ²	56 / 951 (5,89 %)	70 / 998 (7,01 %)	<u>23 / 56</u> (41,07 %)	18 / 70 (25,71 %)	23 / 56 (41,07 %)	22 / 70 (31,43 %)	6
56008	Dosis-Flächen-Produkt unbekannt	132 / 1.210 (10,91 %)	129 / 1.252 (10,30 %)	<u>42 / 132</u> (31,82 %)	70 / 129 (54,26 %)	43 / 132 (32,58 %)	33 / 129 (25,58 %)	2
Gruppe: Kontrastmittelmenge								
56009	Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge über 150 ml	66 / 1.195 (5,52 %)	89 / 1.234 (7,21 %)	<u>29 / 66</u> (43,94 %)	29 / 89 (32,58 %)	16 / 66 (24,24 %)	18 / 89 (20,22 %)	9

ID	Qualitätsindikator	rechnerisch auffällige Ergebnisse / Leistungserbringer im QI (Prozent)		Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse				rechnerisch auffällige Ergebnisse ohne QSEB-Übermittlung
		EJ 2019	EJ 2020	qualitativ unauffällige Ergebnisse		qualitativ auffällige Ergebnisse		
				EJ 2019	EJ 2020	EJ 2019	EJ 2020	
56010	Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge über 200 ml	63 / 679 (9,28 %)	67 / 687 (9,75 %)	<u>30 / 63</u> <u>(47,62 %)</u>	22 / 67 (32,84 %)	10 / 63 (15,87 %)	9 / 67 (13,43 %)	3
56011	Einzeitig-PCI mit Kontrastmittelmenge über 250 ml	58 / 955 (6,07 %)	75 / 1.002 (7,48 %)	<u>21 / 58</u> <u>(36,21 %)</u>	28 / 75 (37,33 %)	23 / 58 (39,66 %)	16 / 75 (21,33 %)	5
Indikatoren zur Ergebnisqualität								
56012	Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen (SozDat 2019)*	-	76 / 1.210 (6,28 %)	-	33 / 76 (43,42 %)	-	1 / 76 (1,32 %)	12
Gruppe: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI								
56014	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	52 / 722 (7,20 %)	50 / 726 (6,89 %)	<u>26 / 52</u> <u>(50,00 %)</u>	29 / 50 (58,00 %)	14 / 52 (26,92 %)	5 / 50 (10,00 %)	2
56016	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI	73 / 960 (7,60 %)	96 / 1.015 (9,46 %)	<u>24 / 73</u> <u>(32,88 %)</u>	35 / 96 (36,46 %)	14 / 73 (19,18 %)	9 / 96 (9,38 %)	7
Gruppe: MACCE**								
56018	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie (SozDat 2019)*	-	-	-	-	-	-	-

ID	Qualitätsindikator	rechnerisch auffällige Ergebnisse / Leistungserbringer im QI (Prozent)		Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse				rechnerisch auffällige Ergebnisse ohne QSEB-Übermittlung
		EJ 2019	EJ 2020	qualitativ unauffällige Ergebnisse		qualitativ auffällige Ergebnisse		
				<u>EJ 2019</u>	EJ 2020	EJ 2019	EJ 2020	
56020	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (SozDat 2019)*	-	-	-	-	-	-	-
56022	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (SozDat 2019)*	-	-	-	-	-	-	-
Gruppe: Sterblichkeit bei PCI								
56024	30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag) (SozDat 2019)*	-	45 / 945 (4,76 %)	-	24 / 45 (53,33 %)	-	0 / 45 (0,00 %)	2
56026	1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag) (SozDat 2019)*	-	69 / 943 (7,32 %)	-	30 / 69 (43,48 %)	-	1 / 69 (1,45 %)	3
Gesamt	-	-	1.274	<u>380 / 986</u> <u>(38,54 %)</u>	475 / 1.274 <u>(37,28 %)</u>	294 / 986 <u>(29,82 %)</u>	240 / 1.274 <u>(18,84 %)</u>	81

* Bei sozialdatenbasierten Qualitätsindikatoren wird in der Spalte „EJ 2020“ das Ergebnis von EJ 2019 dargestellt. Es ist zu berücksichtigen, dass das Stellungnahmeverfahren zu sozialdatenbasierten Qualitätsindikatoren nur eingeschränkt durchgeführt werden konnte und daher nicht zu allen rechnerisch auffälligen Ergebnissen eine Bewertung vorliegt oder nur eine eingeschränkte Bewertung erfolgt ist.

** Die Ergebnisse zu den MACCE-Indikatoren werden nicht dargestellt, da die Validität der rechnerischen Ergebnisse des Vorjahres eingeschränkt ist.

Auf den S. 50 bis 52 wird die fünfte Spalte „Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse – qualitativ unauffällige Ergebnisse des EJ 2019“ der Tabelle 19: Übersicht zu rechnerischen Auffälligkeiten und Bewertungen der Qualitätsindikatoren nach Abschluss des Stellungnahmeverfahrens (bezogen auf alle Leistungserbringer im jeweiligen Qualitätsindikator) (EJ 2020) wie folgt angepasst:

Tabelle 19: Übersicht zu rechnerischen Auffälligkeiten und Bewertungen der Qualitätsindikatoren nach Abschluss des Stellungnahmeverfahrens (bezogen auf alle Leistungserbringer im jeweiligen Qualitätsindikator) (EJ 2020)

ID	Qualitätsindikator	rechnerisch auffällige Ergebnisse / Leistungserbringer im Qualitätsindikator (Prozent)		Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse			
		EJ 2019	EJ 2020	qualitativ unauffällige Ergebnisse		qualitativ auffällige Ergebnisse	
				EJ 2019	EJ 2020	EJ 2019	EJ 2020
Indikatoren zur Indikationsstellung							
56000	Objektive, nicht-invasive Ischämiezeichen als Indikation zur elektiven, isolierten Koronarangiographie	86 / 1.068 (8,05 %)	97 / 1.114 (8,71 %)	<u>28 / 1.068</u> (2,62 %)	29 / 1.114 (2,60 %)	31 / 1.068 (2,90 %)	18 / 1.114 (1,62 %)
56001	Indikation zur isolierten Koronarangiographie – Anteil ohne pathologischen Befund	93 / 1.119 (8,31 %)	103 / 1.156 (8,91 %)	<u>35 / 1.119</u> (3,13 %)	37 / 1.156 (3,20 %)	29 / 1.119 (2,59 %)	18 / 1.156 (1,56 %)
Indikatoren zur Prozessqualität							
56002	Messung der Nierenfunktion vor einer elektiven oder dringlichen Koronarangiographie oder PCI	54 / 1.172 (4,61 %)	61 / 1.218 (5,01 %)	<u>27 / 1.172</u> (2,30 %)	13 / 1.218 (1,07 %)	6 / 1.172 (0,51 %)	26 / 1.218 (2,14 %)
Gruppe: „Door-to-balloon“-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt							
56003	„Door-to-balloon“-Zeit bis 60 Minuten bei Erst-PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	60 / 678 (8,85 %)	57 / 699 (8,16 %)	<u>22 / 678</u> (3,24 %)	16 / 699 (2,29 %)	17 / 678 (2,51 %)	14 / 699 (2,00 %)
56004	„Door“-Zeitpunkt oder „Balloon“-Zeitpunkt unbekannt	61 / 688 (8,87 %)	48 / 704 (6,82 %)	<u>24 / 688</u> (3,49 %)	21 / 704 (2,98 %)	20 / 688 (2,91 %)	12 / 704 (1,70 %)

ID	Qualitätsindikator	rechnerisch auffällige Ergebnisse / Leistungserbringer im Qualitätsindikator (Prozent)		Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse			
		EJ 2019	EJ 2020	qualitativ unauffällige Ergebnisse		qualitativ auffällige Ergebnisse	
				<u>EJ 2019</u>	EJ 2020	EJ 2019	EJ 2020
Gruppe: Dosis-Flächen-Produkt							
56005	Isolierte Koronarangiographien mit Dosis-Flächen-Produkt über 2.800 cGy x cm ²	74 / 1.180 (6,27 %)	83 / 1.228 (6,76 %)	<u>26 / 1.180</u> (2,20 %)	20 / 1.228 (1,63 %)	34 / 1.180 (2,88 %)	27 / 1.228 (2,20 %)
56006	Isolierte PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 4.800 cGy x cm ²	58 / 677 (8,57 %)	59 / 685 (8,61 %)	<u>23 / 677</u> (3,40 %)	21 / 685 (3,07 %)	14 / 677 (2,07 %)	11 / 685 (1,61 %)
56007	Einzeitig-PCI mit Dosis-Flächen-Produkt über 5.500 cGy x cm ²	56 / 951 (5,89 %)	70 / 998 (7,01 %)	<u>23 / 951</u> (2,42 %)	18 / 998 (1,80 %)	23 / 951 (2,42 %)	22 / 998 (2,20 %)
56008	Dosis-Flächen-Produkt unbekannt	132 / 1.210 (10,91 %)	129 / 1.252 (10,30 %)	<u>42 / 1.210</u> (3,47 %)	70 / 1.252 (5,59 %)	43 / 1.210 (3,55 %)	33 / 1.252 (2,64 %)
Gruppe: Kontrastmittelmenge							
56009	Isolierte Koronarangiographien mit Kontrastmittelmenge über 150 ml	66 / 1.195 (5,52 %)	89 / 1.234 (7,21 %)	<u>29 / 1.195</u> (2,43 %)	29 / 1.234 (2,35 %)	16 / 1.195 (1,34 %)	18 / 1.234 (1,46 %)
56010	Isolierte PCI mit Kontrastmittelmenge über 200 ml	63 / 679 (9,28 %)	67 / 687 (9,75 %)	<u>30 / 679</u> (4,42 %)	22 / 687 (3,20 %)	10 / 679 (1,47 %)	9 / 687 (1,31 %)
56011	Einzeitig-PCI mit Kontrastmittelmenge über 250 ml	58 / 955 (6,07 %)	75 / 1.002 (7,48 %)	<u>21 / 955</u> (2,20 %)	28 / 1.002 (2,79 %)	23 / 955 (2,41 %)	16 / 1.002 (1,60 %)

ID	Qualitätsindikator	rechnerisch auffällige Ergebnisse / Leistungserbringer im Qualitätsindikator (Prozent)		Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse			
		EJ 2019	EJ 2020	qualitativ unauffällige Ergebnisse		qualitativ auffällige Ergebnisse	
				<u>EJ 2019</u>	EJ 2020	EJ 2019	EJ 2020
Indikatoren zur Ergebnisqualität							
56012	Therapiebedürftige Blutungen und punktionsnahe Komplikationen innerhalb von 7 Tagen (SozDat 2019)*	-	76 / 1.210 (6,28 %)	-	33 / 1.210 (2,73 %)	-	1 / 1.210 (0,08 %)
Gruppe: Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI							
56014	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI mit der Indikation ST-Hebungsinfarkt	52 / 722 (7,20 %)	50 / 726 (6,89 %)	<u>26 / 722</u> <u>(3,60 %)</u>	29 / 726 (4,00 %)	14 / 722 (1,94 %)	5 / 726 (0,69 %)
56016	Erreichen des wesentlichen Interventionsziels bei PCI	73 / 960 (7,60 %)	96 / 1.015 (9,46 %)	<u>24 / 960</u> <u>(2,50 %)</u>	35 / 1.015 (3,45 %)	14 / 960 (1,46 %)	9 / 1.015 (0,89 %)
Gruppe: MACCE**							
56018	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit isolierter Koronarangiographie (SozDat 2019)*	-	-	-	-	-	-
56020	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit PCI (SozDat 2019)*	-	-	-	-	-	-
56022	MACCE innerhalb von 7 Tagen bei Patientinnen und Patienten mit Erst-PCI bei ST-Hebungsinfarkt (SozDat 2019)*	-	-	-	-	-	-

ID	Qualitätsindikator	rechnerisch auffällige Ergebnisse / Leistungserbringer im Qualitätsindikator (Prozent)		Bewertung der rechnerisch auffälligen Ergebnisse			
		EJ 2019	EJ 2020	qualitativ unauffällige Ergebnisse		qualitativ auffällige Ergebnisse	
				<u>EJ 2019</u>	EJ 2020	EJ 2019	EJ 2020
Gruppe: Sterblichkeit bei PCI							
56024	30-Tage-Sterblichkeit bei PCI (8. bis 30. postprozeduraler Tag) (SozDat 2019)*	-	45 / 945 (4,76 %)	-	24 / 945 (2,54 %)	-	0 / 945 (0,00 %)
56026	1-Jahres-Sterblichkeit bei PCI (31. bis 365. postprozeduraler Tag) (SozDat 2019)*	-	69 / 943 (7,32 %)	-	30 / 943 (3,18 %)	-	1 / 943 (0,11 %)

* Bei sozialdatenbasierten Qualitätsindikatoren wird in der Spalte „EJ 2020“ das Ergebnis von EJ 2019 dargestellt. Es ist zu berücksichtigen, dass das Stellungnahmeverfahren zu sozialdatenbasierten Qualitätsindikatoren nur eingeschränkt durchgeführt werden konnte und daher nicht zu allen rechnerisch auffälligen Ergebnissen eine Bewertung vorliegt oder nur eine eingeschränkte Bewertung erfolgt ist.

** Die Ergebnisse zu den MACCE-Indikatoren werden nicht dargestellt, da die Validität der rechnerischen Ergebnisse des Vorjahres eingeschränkt ist.

Auf S. 63 wird der zweite Absatz wie folgt angepasst:

„~~Deutlicher~~ Rückgang der Rate durchgeführter Stellungsverfahren

Anhand der übermittelten Daten der Qualitätssicherungsergebnisberichte der Länder zeigt sich gegenüber dem Vorjahr ein leichter Rückgang der Rate rechnerisch auffälliger Ergebnisse, für die eine Einstufung vorliegt. Während im letzten Jahr noch 68,36 % (674 von 986) der rechnerischen Auffälligkeiten bewertet wurden, lag die Quote in diesem Jahr nur noch bei 56,23 %. Die Gründe für den ~~deutlichen~~ Rückgang dürften insbesondere darin bestehen, dass sich die Anzahl rechnerischer Auffälligkeiten um knapp 50 % von 986 auf 1.476 deutlich erhöht und zu entsprechenden Mehraufwänden auf Ebene der Landesarbeitsgemeinschaften und Leistungserbringer geführt hat. Darüber hinaus verdeutlicht die Sonderanalyse zur Häufigkeit durchgeführter Stellungsverfahren (vgl. Abschnitt 3.3), dass mit kleiner werdender Grundgesamtheit weniger häufig ein Stellungsverfahren eingeleitet wurde. Durch die Umstellung der Auswertungsmethodik zur Ermittlung rechnerischer Auffälligkeiten dürften zukünftig jedoch weniger häufig Leistungserbringer mit kleinen Fallzahlen rechnerisch auffällig werden bzw. wird die statistische Unsicherheit der Indikatorergebnisse zukünftig angemessener berücksichtigt. Eine weitere Ursache für den Rückgang der Rate bewerteter Ergebnisse könnte darin bestehen, dass die endgültigen Rechenregeln 2020 (bzw. 2019 für sozialdatenbasierte Qualitätsindikatoren) erst deutlich nach Einleitung und Durchführung des Stellungsverfahrens beschlossen (G-BA 2021) und veröffentlicht wurden. Damit musste das Stellungsverfahren ohne Kenntnis der konkreten Rechenregeln und der verwendeten Risikoadjustierungsmodelle durchgeführt werden.“